

## PRESSEMITTEILUNG

### **ErdgasUmstellung startet in Wiehl mit der Erhebung**

- + Techniker prüfen Anpassungsbedarf aller Erdgasgeräte
- + PIN-Verfahren sorgt für Sicherheit bei Hausbesuchen
- + Interaktive Karte zeigt online genaues Erhebungsgebiet

**Köln, 15. April 2019** Ab dem 22. April sind die Techniker der ErdgasUmstellung in Teilen der Gemeinde Wiehl unterwegs. Durch Hausbesuche bei sämtlichen Erdgasnutzern erheben die Techniker die Erdgasgeräte und stellen den Anpassungsbedarf fest. Die Anpassung der Erdgasgeräte erfolgt später an einem zusätzlichen Termin.

Das aktuelle Erhebungsgebiet in der Gemeinde Wiehl zählt zum Umstellungsgebiet 2021, das bis Ende 2021 von L- auf H-Gas umgestellt werden soll. Es umfasst die östlichen Ortsteile von Wiehl ab Oberbantenberg, Hengstenberg und Großfischbach. Auch in Ortsteilen von Engelskirchen (Wiehlmünden, Osberghausen, Oesighausen), Gummersbach (Ermland, Brunohl und Teile von Dieiringhausen) und Nümbrecht (Elsenroth) startet die Erhebung. In allen weiteren Ortsteilen von Wiehl startet die ErdgasUmstellung erst ab Juni 2019. Ob Erdgasverbraucher innerhalb des aktuellen Erhebungsgebiets bei Wiehl liegen, können sie mit Hilfe der interaktiven Landkarte auf [www.meine-erdgasumstellung.de](http://www.meine-erdgasumstellung.de) überprüfen.

### **Schutz vor Betrügern**

„Ziel der ErdgasUmstellung ist es, die künftige Erdgasversorgung der Verbraucher sicher und zuverlässig zu gewährleisten. Im Zuge der Arbeiten ist es daher wichtig, dass die Verbraucher unseren Technikern den Zutritt zu den Erdgasgeräten ermöglichen“, erklärt Projektleiter Stefan Pütz. Zum Schutz vor Betrügern dient den Verbrauchern eine vorab übermittelte Persönliche Identifikationsnummer (PIN). Die Techniker der ErdgasUmstellung zeigen beim Hausbesuch die entsprechende PIN unaufgefordert vor. Zur zusätzlichen Authentifizierung verfügen die Techniker über einen Mitarbeiterausweis der ErdgasUmstellung.

Informationen, Hintergründe und aktuelle Nachrichten zur Erdgasumstellung in sieben Sprachen finden sich auf der Internetseite [www.meine-erdgasumstellung.de](http://www.meine-erdgasumstellung.de). Weitere Fragen beantworten Mitarbeiter über die kostenfreie Helpline unter 0800 4398 444 und über die E-Mail-Adresse [info@meine-erdgasumstellung.de](mailto:info@meine-erdgasumstellung.de).

### **Aus „L“ mach „H“**

Grund für die Erdgasumstellung ist die rückläufige Produktion und Lieferung von L-Gas aus den Niederlanden. Verbraucher werden daher künftig H-Gas aus anderen Quellen nutzen. Damit sämtliche Erdgasgeräte sicher und effizient mit H-Gas arbeiten können, ist es nötig, dass Techniker der ErdgasUmstellung in jedem Haushalt mit Erdgasgeräten den Anpassungsbedarf prüfen. In den meisten Fällen muss lediglich die Brennerdüse ausgetauscht werden. Die zwingend notwendige, gesetzlich vorgeschriebene Erdgasumstellung wird über eine bundesweite Umlage finanziert.

## **Der Umstellungsprozess**

Insgesamt erstreckt sich der Prozess der Erdgasumstellung über zweieinhalb Jahre. Nach dem Start der Informationsphase folgt in den Gebieten des Umstellungsjahres 2021 ab Frühsommer 2019 die Erhebungsphase. In dieser zweiten Phase erfassen die Techniker der ErdgasUmstellung alle angeschlossenen Erdgasgeräte. Bis Ende 2021 erfolgt dann die technische Anpassung der Erdgasgeräte. Die ErdgasUmstellung kündigt alle notwendigen Termine und Arbeiten schriftlich an. Der Prozess wiederholt sich nach und nach in weiteren Umstellgebieten. Bis Ende 2029 ist die Erdgasumstellung im Rheinland sowie in den weiteren betroffenen Regionen Deutschlands abgeschlossen. Durch die Gasleitungen wird dann bundesweit einheitlich H-Gas strömen.

## **Über die ErdgasUmstellung und die RNG**

Die ErdgasUmstellung ist eine Marke der Rheinischen NETZGesellschaft mbH (RNG), die Elektrizitäts- und Erdgasnetze im Rheinland betreibt. Die RNG ist gesetzlich dazu verpflichtet, die rund 500.000 Erdgasgeräte in ihrem Netzgebiet an die Nutzung von H-Gas anzupassen. Alle technischen und kommunikativen Maßnahmen hierfür übernimmt die ErdgasUmstellung.

Die RNG wurde 2006 gegründet und betreibt die Versorgungsnetze in Köln und der rheinischen Region.

## **Informationskanäle:**

[www.meine-erdgasumstellung.de](http://www.meine-erdgasumstellung.de)

Kostenfreie Helpline: 0800 4398 444

[Servicezeiten](#) Mo.-Fr. 7-20 Uhr und Samstag 8-16 Uhr

## **Pressekontakt:**

**Martin Borré**

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

ErdgasUmstellung  
c/o Rheinische NETZGesellschaft mbH  
Parkgürtel 26  
50823 Köln  
Telefon 0221 20719-33  
[presse@meine-erdgasumstellung.de](mailto:presse@meine-erdgasumstellung.de)